



Constance Weiser ist Architektin, konzipiert den Greenskills Lehrgang und begleitet auch Baugruppen. Gemeinsam mit zwei Kolleginnen hat sie „architope“ als Netzwerk für nachhaltige Architektur gegründet.

Web:

www.architope.net

United Creations ist ein Verein, der Projekte und Menschen fördert, die nach einem ganzheitlichen und nachhaltigen Leben in Verbundenheit zu sich selbst und ihrer Mitwelt streben.

Greenskills ist ein 7-wöchiger Lehrgang für ressourceneffizientes Arbeiten mit nachhaltigen Materialien im Rahmen der United Creations Akademie, der seit 2011 einmal jährlich in Wien stattfindet.

Mehr Infos:

www.greenskills.at

www.facebook.com/greenskills

www.unitedcreations.org

Zum Wandel braucht es mehr Green Skills!!



Viele von uns wünschen sich einen Wandel in der Gesellschaft, sind nicht mehr einverstanden mit dem Raubbau an unserer Erde oder einem Wirtschaftssystem, das auf Wettbewerb basiert. Veränderung muss her, aber wie? Und wie sehen nachhaltig zukunftsfähige Alternativen aus?

Greenskills ist ein Projekt, das versucht Antworten zu liefern. Ein interdisziplinärer erfahrungsorientierter Lehrgang für nachhaltiges Bauen, der mit seinem ganzheitlichen Ansatz aber weit mehr anstrebt, als der Titel verrät.

Jürgen Lizzi, Baumeister und Praxisleiter von Greenskills, erklärt den Ansatz: „*Anfangen können wir immer nur bei uns selbst. Wir müssen selbst der Wandel sein, müssen anfangen unsere eigenen Verhaltensmuster zu erkennen. Erst wenn wir verstehen, was das eigene Handeln für Auswirkungen hat, können wir beginnen gegenzusteuern: um unser Leben und somit auch unsere Umwelt zu ändern.*“

In Gemeinschaft Veränderung leben ist eine Vision, die weltweit seit vielen Jahren und von unterschiedlichsten Menschen umgesetzt wird. Greenskills kombiniert das Wissen und die gelebte Erfahrung zahlreicher ExpertInnen mit handwerklicher Praxis und integriert auch so erprobte Instrumente wie Soziokratie und Kommunikation in der Kreiskultur in seinen Kursaufbau.

In der Gemeinschaft wird versucht, ein menschengerechtes Lernumfeld zu schaffen, das möglichst unterschiedliche Perspektiven aus dem breiten Spektrum der Nachhaltigkeit einbindet. Dabei ist es der Lehrgangsleiterin und Architektin Constance Weiser ein Anliegen, die größeren Zusammenhänge aufzuzeigen, den Horizont der TeilnehmerInnen zu erweitern und gemeinsam Neues zu entdecken. Das Verständnis für ökologische Kreisläufe wird vertieft und die

Fähigkeiten im Umgang miteinander ausgebaut. Ziel ist es, sich gegenseitig zu inspirieren und miteinander zu wachsen. Konkreter Ansatz für einen zukunftsfähigen Wandel ist bei Greenskills die Architektur. **Denn als dritte Hülle bilden Gebäude unsere gebaute Umwelt und beeinflussen uns und unsere Empfindungen** — ob wir uns wohl fühlen oder nicht — sehr subtil, aber doch massiv. Daher ist es neben einer nachhaltigen Bauweise und ökologischen Materialien wichtig, den Menschen in das Zentrum der Überlegungen zu holen.

Am Sprungbrett in der Seestadt Aspern, einem Experimentierfeld für nachhaltige und gemeinschaftliche Lebensweisen am nördlichen Rand von Wien, wird das Gelernte in die Praxis umgesetzt. Gemeinsam werden innovative Gebäude aus Lehm und nachwachsenden Rohstoffen wie Holz, Stroh oder Hanf errichtet, Gemeinschaft gelebt, Erfahrungen ausgetauscht und an Alternativen geforscht.

Als Greenskills-Gemeinschaft erfährt man, wie es sich anfühlt ein Projekt zusammen umzusetzen. Wie man Probleme besprechen und lösen kann, ganz ohne der üblichen Hierarchie. 

